

Weihnachtszirkus Marburg: Ein Fest der Akrobatik und Emotionen!

Erleben Sie den Marburger Weihnachtszirkus vom 19. Dezember bis 6. Januar 2025 mit akrobatischen Highlights und internationalem Ensemble.



Marburg, Deutschland - Im Herzen von Marburg wird der Weihnachtszirkus in einem festlichen Glanz erstrahlen: Vom 19. Dezember bis zum 6. Januar 2025 zeigt das internationale Ensemble unter der Leitung von Zirkusdirektor Amedeo Folco täglich zwei spannende Vorstellungen. Lediglich an Heiligabend und Neujahr bleibt die Manege geschlossen. Adriana Folco, Mit-Organisatorin und Mutter des Direktors, betont, dass die Show speziell für das Marburger Publikum gestaltet wurde. „Wir möchten dem Publikum bieten, was es möchte“, erklärt sie und hebt hervor, dass das Programm ohne Tiere konzipiert sei, da die Zuschauer mehr an Akrobatik interessiert seien. Das positive Feedback der Besucher im letzten Jahr motiviert das Team, auch in dieser Saison alles zu geben.

Weltklasse-Artisten und emotionale Erinnerungen

In Marburg werden Artistik und Emotion großgeschrieben. Besondere Höhepunkte sind die Darbietungen von Arbon, einem brasilianischen Equilibristen, sowie die spektakuläre Auftritt von Alison Rider aus den USA, die in einer fünf Meter großen Kugel nahezu schwerelos wirkt. Diese Auftritte werden begleitet von einem musikalischen Beitrag des Blasorchesters der Freiwilligen Feuerwehr Marburg zur Galapremiere. Amedeo Folco, dessen Familie seit Generationen mit dem Zirkus eng verbunden ist, führt das Erbe seines verstorbenen Großvaters, Amedeo Folco Senior, fort. Dieser war berühmt für seine Elefanten-Dressur und hatte den Traum eines Weihnachtzirkus. Mit dieser Veranstaltung erfüllt sein Enkel einen Herzenswunsch des Großvaters.

Zirkusdirektor Amedeo wuchs in der Zirkuswelt auf und hat den unermüdlichen Glanz des Zirkus von Kindesbeinen an in seiner Familie gelernt. Laut Adriana bewältigte die Familie auch schwierige Zeiten, insbesondere während der Pandemie, als staatliche Unterstützung fehlte. Trotz aller Herausforderungen lässt sich die Folco-Truppe nicht entmutigen und möchte, dass die Marburger stolz auf ihr Zirkusangebot sind. Um dies zu fördern, wurden sogar 500 Freikarten an die Stadt gespendet, damit Menschen, die sich den Eintritt nicht leisten können, die Vorstellung genießen können. Dies zeigt das Ziel, eine gemeinsame Zirkusgemeinschaft zu schaffen, in der jeder willkommen ist, wie es auch [op-marburg.de](https://www.op-marburg.de) berichtet.

Die Verbindungen zur Tradition des Zirkus, und die herzerwärmenden Erinnerungen an die Zeit der Elefanten, wie sie in [tapatalk.com](https://www.tapatalk.com) beleuchtet werden, machen den Weihnachtzirkus zu einem beeindruckenden Erlebnis für alle Besucher. Der Zauber des Zirkus erzeugt Erinnerungen, die noch lange nach der Vorstellung Nachklang finden werden.

Details	
Ort	Marburg, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.op-marburg.de• www.tapatalk.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at